

# Information Klasse 10

---

***Die gymnasiale  
Oberstufe in Baden-  
Württemberg  
\* Abitur 2025 \****

# Überblick

---

- **Anforderungsbereiche**
- **3 fünfstündige Leistungsfächer**
- **Weitere 2-/3-stündige Basisfächer**
- **Wahlbereich, weitere Fächer**
- **Mindestanforderungen**
- **Abitur**
- **Verrechnung der Noten**
- **Spezialfälle und Neuerungen**

# Anforderungsbereiche

---

- **I** sprachl.-literar.-künstlerisch
- **II** gesellschaftswiss.
- **III** mathemat.-naturwiss.-techn.
- ohne Zuordnung zu einem AF  
(Sport)

# Die 3 fünfstündigen Fächer

- Zwei der drei  
folgendem A
  - Deutsch
  - Mathematik
  - Fremdsprache
  - Naturwissenschaften
- Das dritte ist

**Diese drei  
Leistungsfächer  
sind Gegenstand der  
schriftlichen  
Abiturprüfung**

- (Fremdsprache / Naturwissenschaft / Musik /  
BK / Geschichte / Gemeinschaftskunde /  
Erdkunde / Wirtschaft / Sport /  
Religionslehre / Ethik)

# Basisfächer:

Falls nicht bereits als Leistungsfach gewählt, müssen nun noch die folgenden 2-/3-stündigen Fächer in allen vier Halbjahren durchgehend besucht werden:

**1) Deutsch**

**2) Mathe**

**3) Eine Fremdsprache (E, F, L, Spa)**

**4) Eine Naturwissenschaft (B, Ch, Ph, **Inf**)**

**5) Eine weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft**

6) *Musik oder Bildende Kunst*

7) *Geschichte*

8) *Gemeinschaftskunde (11.1 und 12.2) im Wechsel mit  
Erdkunde (11.2 und 12.1)*

9) *Religionslehre oder Ethik*

10) *Sport*

**3-stündig  
(fett gedruckt)**

*2-stündig  
(kursiv)*

# Der Wahlbereich

---

Freiwillig können noch folgende neue Fächer in der Kursstufe belegt werden:

- **Literatur, Psychologie, Philosophie**
  - jeweils 2-stündig, nur 2 Halbjahre möglich, d.h. in 11 oder 12
- **Informatik , Vertiefungskurs  
Mathematik, Literatur und Theater**
  - 2-stündig, auch alle 4 Halbjahre möglich

# Anforderungen Belegung

---

- Es müssen mindestens 42 Kurse (3·4 Leistungskurse + 30 Basiskurse) belegt werden  
*(dadurch werden auch automatisch die durchschnittlichen 32 Wochenstunden erreicht)*
- Die 10 bereits genannten Fächer, die man alle 4 Halbjahre 2-, 3- oder 5-stündig belegen muss, ergeben 40 Kurse. Für die mindestens 2 fehlenden Kurse kann man wählen zwischen
  - Fächern aus dem Wahlbereich
  - Noch nicht belegten Fächern aus dem Pflichtbereich (z.B. weitere NW oder FS, BK/Mu ...)
  - Teilnahme an einem Seminarkurs

# Anforderung Anrechnung

---

- Jeder muss genau 40 Kurse in den Block I für die Abinote einrechnen, es dürfen nicht mehr als 40 Kurse angerechnet werden.
- Normalerweise kein Problem, weil man genau 10 belegungspflichtige Fächer 4 Halbjahre belegt, also gerade 40 Kurse zum Anrechnen
- Außerdem muss man nach wie vor Sport und Religion gar nicht, und Musik oder BK nur 2 Halbjahre anrechnen lassen
- Alle mündlichen Prüfungsfächer müssen angerechnet werden (kann evtl. Probleme machen → später mehr)



# Die Abiturprüfung

---

- Jeder Schüler macht immer genau in seinen 3 fünfständigen Leistungsfächern schriftliches Abitur
- Da man nur noch 3 schriftliche Abiturfächer hat, sind nun 2 mündliche Prüfungen erforderlich
- Beide mdl. Prüfungen sind klassische mündliche Prüfungen, also keine Präsentationsprüfungen mehr
- Bedingungen für die Wahl der mündlichen Fächer
  - Mathe und Deutsch muss geprüft werden (schriftlich oder mündlich)
  - Die drei Bereiche müssen abgedeckt werden
  - Nicht mehr als 40 belegpflichtige Kurse

# Probleme mit der Anrechnungspflicht

---

- Wenn man LF Wirtschaft belegt oder in einem Fach aus dem Wahlbereich (also theoretisch z.B. Literatur und Theater) mündliches Abi macht, dann wird dieses - wie jedes mündliche Abiturfach - zu einem anrechnungspflichtigen Kurs
- Zusätzlich dazu hat man ja aber noch die 40 belegpflichtigen Kurse (von denen nur S, Rel und BK/Mu nicht anrechnungspflichtig sind)
- Wenn also zusätzlich noch in einem dieser Fächer eine Abiturprüfung dazu kommt, kann es eng werden

# Probleme mit der Anrechnungspflicht

---

- Ein etwas konstruiertes Gegenbeispiel:
  - M, D, Rel als schriftl. Prüfungsfächer (LF)
  - Lit./Theater, S als mündliche Prüfungsfächer (BF)
- Wäre nicht möglich weil,
  - Von 40 belegpflichtigen Kursen könnte man nur 2 Kurse in BK oder Mu nicht anrechnen lassen (Reli und Sport sind als Prüfungsfächer anrechnungspflichtig)
  - Zu diesen 38 anrechnungspflichtigen Kursen kämen nun noch die 4 Literatur/Theater hinzu
- Probleme wie diese gibt's aber nur sehr selten

# Mögliches Beispiel 1

---

- 5-stündig – schriftliche Prüfung:
  - Englisch
  - Biologie
  - Geschichte
- Mündliche:
  - Deutsch (Pflicht)
  - Mathe (Pflicht)

## Weitere Pflichtfächer (ohne Abi):

- FS oder NW
- BK oder Mu
- EK/GK
- Religion
- Sport

## Noch 2 weitere Kurse:

- z.B. Psychologie

# Mögliches Beispiel 2

---

- 5-stündig – schriftliche Prüfung:

- Mathe
- Physik
- Informatik

- Mündlich:

- Deutsch (Pflicht)
- Religion  
(Gesellschaftswissenschaft Pflicht)

## Weitere Pflichtfächer

- FS
- BK oder Mu
- Geschichte
- EK/GK
- Sport

## Noch 2 weitere Kurse:

- z.B. Psychologie

# Mögliches Beispiel 3

- 5-stündig
  - Englisch
  - Deutsch
  - Französisch
- Mündlich:
  - Mathe (Pflicht)
  - Geschichte  
(Gesellschaftswissenschaft Pflicht)

## Weitere Pflichtfächer

- NW
- BK oder Mu
- EK/GK
- Religion
- Sport

Noch 2 weitere Kurse:

- z.B. Psychologie

# Berechnung der Abiturnote

---

- **GRUNDSÄTZLICHES**

- Neue Notenskala: Punkte statt Noten

<b>15</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>Sehr gut</b>			<b>Gut</b>			<b>Befr.</b>			<b>Ausr.</b>			<b>Mangelh.</b>		<b>6</b>	

- Zusammensetzung der Abschlussnote:
    - Block 1 aus den vier Halbjahren (2/3)
    - Block 2 aus der Abiturprüfung (1/3)

# Berechnung der Abiturnote

---

- Block 1: die Kursnoten (Halbjahreszeugnisse)
  - 40 Kurse müssen angerechnet werden
  - Die beiden besten der 3 Leistungsfächer zählen doppelt
  - Diese 48 Noten werden mit  $40/48$  multipliziert, somit maximal  $40 \cdot 15 = \mathbf{600 \text{ Punkte möglich}}$
- Block 2: Die Abiturprüfung
  - Alle 5 Prüfungsfächer zählen vierfach, also  $4 \cdot 15 \cdot 5 = \mathbf{300 \text{ Punkte möglich}}$



# Hürden zum Bestehen

---

- Block 1: die Kursnoten (Halbjahreszeugnisse)
  - Mindestens 200 Punkte (5 im Schnitt)
  - Höchstens 8 Unterkurse (unter 5 Punkte) unter den angerechneten Kursen
    - Darunter höchstens 3 in den Leistungsfächern
  - Keine 0 Punkte in einem anrechnungspflichtigen Kurs
- Block 2: Die Abiturprüfung
  - Mindestens 100 Punkte (5 im Schnitt)
  - Höchstens 2 Fächer unter 20 Punkte (5 im Schnitt)
    - Darunter höchstens 1 in den Leistungsfächern
  - Keine 0 Punkte (mindestens 4 Punkte in vierfacher Wertung)

# Spezialfall Wirtschaft

---

In der Kursstufe können SchülerInnen das für sie neue Fach Wirtschaft wählen

- nur 5-stündig möglich (Leistungsfach)
- Aufgrund ähnlicher Themen können in 11.2 Geographie und in 12.2 Gemeinschaftskunde entfallen

# Besondere Lernleistung

---

- Seminarkurs ist als besondere Lernleistung möglich
- die Teilnahme an geeigneter Arbeit außerhalb der Schule
  - einem Wettbewerb (wie z.B.: Jugend forscht, Jugend musiziert, Jugend gründet, ...)
  - Schülerstudium
  - Praktikum
  - Gesellschaftliches Engagement in Gremien (Jugend-Parlament, Landesschülerbeirat, ...)

# Besondere Lernleistung

---

- Voraussetzungen:
  - Oberstufen- und abiturgerechtes Niveau
  - Studienvorbereitende Arbeitsweisen
  - Zeitlicher Aufwand und Methodik dem Seminarkurs entsprechend
  - Möglichkeit der individuellen Benotung (bei Teamarbeit)
- Verrechnung der Note
  - 50% Kursnote (Seminarkurs) bzw. Benotung Wettbewerb o.ä.
  - 25% Dokumentation
  - 25% Kolloquium
- Kann eine der 2 mündlichen Prüfungen ersetzen (soweit alle anderen Bedingungen erfüllt sind)

# Spezialfall Seminarkurs

---

- Die Schule bietet einen oder mehrere Seminar-kurse zu einem selbstgewählten Thema an
- Der Seminarkurs findet in Klasse 11 mit 3 Wochenstunden statt
- Schüler bilden kleine Arbeitsgruppen
- Sie müssen eine schriftliche Dokumentation der Ergebnisse, des Arbeitsprozesses, der angewandten Methoden ... anfertigen.
- In einem Kolloquium müssen die Gruppen ihre Ergebnisse auch mündlich vorstellen

# Zeitlicher Überblick

---

- Vorwahlen zur Bestimmung des Bedarfs an Kursen in den jeweiligen Fächern  
=> **Freitag, 17. März 2023**
- Endgültige Wahl bis  
=> **Mittwoch, 17. Mai 2023**
- Alle mündl. Prüfungsfächer werden erst im 12. Schuljahr gewählt

# Weitere Informationen

---

- Klausuren / Zeugnisse
- Auflösung des Klassenverbands
- Endgültige Wahl der beiden mündlichen Prüfungsfächer findet erst am Ende von 12.1 statt
- Die für die Kursstufe verpflichtenden drei GFS müssen in den ersten 6 Wochen festgelegt werden